

Ostend-Bahn-Direction-Bürojet Orient.
Beschreibung.
Für den Verlauf von allen Eisenbahnen, Herdenkunden, Weichungen von Gütern, allen Schmieden, Schmied- und Gießereien, Hof- und Fabrikenbetrieben & Diensten auf Sonnenberk, den 10. Januar 1891,
Samstagabend 11 Uhr
im kleinen Kontorbüro, Goethestraße 1, angelegt.

Der Aufzeichnung liegen die durch die Angenag-Amtsblätter bekannt gegebenen Bedingungen für die Bewilligung um Schleppen und Lieferungen vom 17. Juli 1885 zu Grunde.

Die Verkaufs-Bedingungen kann man unter dem Betriebs-Bureau eingeholen oder auch gegen porto- und abgangsteuer Kosten von 30 Pf. von demselben bezogen werden.

Kaufpreis wird verhältnis und porto frei auf der Rücksicht:

"Gute auf Anfang von Ultimaterial"

bis zum obigen Termine eingetragen.

Der Zahlung erfolgt innerhalb 3 Wochen.

Gotha 2, den 10. Dezember 1890.

Königliches Eisenbahn-Betriebs-Am.

Der von dem Credit- und Spar-Bank-Verein, eingerichtet. Genossenschaft hier, unter dem 21. Januar 1885 ausgestellten Blattbien befreit Nr. 1890 über unterteilt 1885, Nr. 600 neu Würzburg-Stadt, v. 1885, die sohnhaft in Nr. 1100 vom 31. 12. 1888, Würzburger Stadtb. v. 1888, nicht kau gebrauchten Einzelbedenken umgestellt werden, in als abhanden gekommen bei uns angezeigt werden.

Der bestmögliche Zulassung des Kaufleutens wird durchaus ausgeschlossen, keine einzige Kaufprüfung an dieses Blatt ipfellos.

bis zum 10. April 1891

bei und gelöst zu machen, außerdem jeder Kaufprüfung kann als erledigt betrachtet und Ausbildung der bestmöglichen Kaufprüfung an den Eigentümern begl. dessen Rechtsbeschleicher erfolgen nach.

Leipzig, den 2. Januar 1891.

Credit- und Spar-Bank-Verein
(Gesetztragenen Gesellschaft)
in Liquidation.

Dalchow. G. Kreuzer.

Abonnements
auf
Bazar, Weil vierfach. 4 2,50,
Daheim, - - - - - 4 2,00,
Gartenlaube, - - - - - 4 1,60,
Modenwelt, - - - - - 4 1,25
H. f. w.
nunne ich einzigen und liefern auf
Wunsch kostenfrei ins Land.

Heinrich Matthes
(W. H. Voigt),
Buchhandlung
u. Collection der königl. sächs.
Landes-Lotterie,
Schillerstr. Nr. 5.

Die so rasch beliebt gewordene
24 Kunstdrucke und humoristischen Vor-
träge am Piano:
"Der Komiker am Clavier",
3 Heft. & 1. 4, sowie Baeders 65 komische
Comödien in 6 Heften & 1. 4, sind in neuem
Vormitt. wieder eingetroffen bei Gustav
Peck, Neumarkt 40, Fernsprechstelle 668.

Abonnements
auf alle Zeitschriften u.
Lieferungswerke
nimmt jetzt einzigen und liefern seide
sonstiges und seit ins Land.
E. Lucius, Drucker, 24
(Weiter Adler).

Loose
1. Gl. 119. R. S. Landes-Lotterie
bald in 1/2, 1/3, 1/4 und 1/5 Preisen bestellt
empfohlen.

Heinr. Peters,
Dolmetscher, 10, Nähe der Wasserleitung.

Loose 1. Classe
119. Königl. Sächs. Landes-Lotterie,
Stellung am 5. und 7. Januar,
empfiehlt das
Königl. Zähli. pr.

Intelligenz-Comptoir
Kupfergässchen, 1. Etage (am Brunnentor)
Poste 1. Gl. 119. Lotterie, 1. Bell.
1. 210. 1/2, 1/3, 1/4, bald bestellt, empfohlen.

George Meyer.
Collector in Leipzig, Brühl 49.
Poste 1. Gl. 119. Lotterie, deren
Stellung am 5. u. 7. Jan. bestellt, bald
empfohlen
die Collection von C. G. Stichling,
Rheinische Straße 2.

Dresden-A.,
Gde Ser. u. Briefdr. (Natur d. Reichspostamt),
Hôtel Seulen,
Rheinischer Hof,
mäßige Preise. Th. Seulen.

Coblenz
Hotel zum wilden Schwein
Für Kaufleute
bequeme Lage.

Thee — Riquet & Co.

in plombierten mit Sortenbezeichnung und Preis versehenen Originalpacketen à 75, 100, 125, 150 und 225 Pfg. zu haben in den meisten hiesigen Colonial-, Drogen- und Delicatessen-Geschäften, sowie im Detailgeschäft Göthestraße 6, gegenüber dem Neuen Theater.

Leipziger Wechselstube Hoffmann & Co.

Petersstraße No. 18, parterre.

Wir halten uns zum Kauf und Verkauf von Effecten, zur Coupons-Erlösung, sowie Vermittelung sämtlicher ins Bankfach einschlagenden Transactionen unter konstanten Bedingungen bestend empfohlen.



Viereck- und Wagen-Auction.

Wegen Geschäftsausweichung verfügen ich Sonnenberk, den 3. Jan. Nachmittag 3 Uhr im Salzbö. gold. Weintraube, Berberit. 60. 8 Stück leichtere und schwerere Arbeitsspärde, 1 Wiederkäufers in Vierseiten, 2 fl. und 1 großer Wiederkäufers in Tiefelschlitzen meistens gegen leichten Nachdruck.

J. F. Pohle, Kurt.

Elster-Saale-Canal-Verein.

Die Mitglieder des Canal-Vereins in Bautzen werden hiermit zu der Sonntag, den 11. Januar 1891, Vormittag 11 Uhr

im Sitzungssaal zu Bautzen abhaltenden General-Versammlung eingeladen.

Tages-Ordnung.

1) Bericht des Vorstandes über den jetzigen Stand des Unternehmens.

2) Bericht des Gelehrten.

3) Neuwahl des Gelehrten-Vorstandes.

Um möglichst zahlreiches Erstehen wird gebeten. Zum Einstritt in die Versammlung ist jedes Mitglied des Vereins und jeder, der sich am Eingange des Locales als Mitglied anzubekannt, berechtigt.

Bautzen-Lindenau, den 31. Dezember 1890.

Der Vorstand des Elster-Saale-Canal-Vereins.

C. Reissmann, Vorsitzender.

Bankgeschäft Alfred Hoffmann, Leipzig, Neumarkt 29, part.

An- und Verkauf von Staatspapieren,
Prioritäten, Actien etc.

Einlösung von Coupons.

Umwchselung fremder Geldsorten.

Sparcassenbücher für Geldeinlagen.

Verzinsung jetzt 3 1/2% bei tägl. Rückzahlung.

Bankgeschäft Neumarkt 29, Leipzig.

Leipzig durch drei Jahrhunderte.

Ein Atlas zur Geschichte des Leipziger Stadtbildes im sechzehnten, siebzehnten und achtzehnten Jahrhundert. Mit farbenen Erläuterungen herausgegeben von

Dr. Gustav Wussmann,

Stadtbibliothekar und Direktor des Rathauses.

Leipzig, in Commission bei Duncker & Humblot. 1891.

Der Atlas enthält auf 20 Tafeln in Folio 16 Abbildungen und Pläne aus dem alten Leipzig in getrennte Facsimile, teils in der Größe der Originale, teils in unbedeutender Verkleinerung. Die Wiedergabe ist erfolgt, je nach der Verhältnis der Originale, durch Fotografie, Beliegrün, Kopierpapier, Längenpapier, Lithographie und Chronolithographie. Der beigegebene Text umfasst 24 Seiten in Folio.

Das Werk wird nur gebunden abgegeben, in gebogenem Baldachinband. Baupreis für ein gebundenes Exemplar: 40 Mark. Zu bezahlen von allen besseren Buchhandlungen.

C. A. KLEMM's Leihanstalt für musikalische Literatur

Neumarkt No. 28 (Hohe Lüttje).

Auf Verlangen steht Prospektus; den Jahresbestellkataloge kostenfrei zu Diensten.

Fernsprechstelle 2096.

Geschäftsbücher-

Fabrik

Buchs- u. Steindruckerei

Finanz-, Nummerie- und

Perforir-Anstalt.

Dabei für Gassen-Gutschrift-Büros.

Hermann Maede,

27 Thälmannstraße 27.

Einzel-Verkauf von Contobüchern. Anfertig. v. Extralinaturen.

Von der Reihe zurück
Dr. med. H. Reitter,
Leipzig-Wiesau,
Goethestraße 18.

Meine Praxis befindet sich seit 15. Febr.
Albertstraße 25, parterre.

A. Held,
prakt. Arzt.

Dr. med. GLITSCH, approb. Arzt,

Praxis der Chirurgie-Klinik.

Spezialist für Haut- und Hornhautsekrete.

Exz. 11-1. 8-8 Uhr. Brüder 11.

Babstädter Bernhardt

18. Windmühlenstr. 18.

Damm

für Weichleidestraßen-

heiten, dauernde, Unterhosen,

Unterhosen, Unterhosen, Unterhosen,

Unterhosen, Unter

1. Beilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 2, Freitag den 2. Januar 1891.

Marine.

* Berlin, 31. December. S. W. Kreuzer „Schwarze“. Kommandant Corvetten-Capitain Rüdiger, S. M. Schiffsgesellschaft „Aix“. Kommandant Corvetten-Capitain Körner v. Wolgast, am 30. December d. J. in St. Vincent (Westindien) angelangt.

Militairisches.

* Paris, 31. December. Den „Glo de Paris“ gefolgt sind nunmehr sämtliche französischen und gräflichen Regimenter, sowie die ersten Batterien der Territorialgarde vollständig mit beschäftigten Gewehren Modell 1886 vertrieben.

CCL. öffentliche Sitzung der Handelskammer zu Leipzig am 19. December 1890.

I. Registrauen-Sitzung: 1. Eröffnung der Sitzung der ein- und auswärtigen Boote. — 2. Zur Gründung einer deutschen Arbeiterbank. — 3. Ergründung der Kramer-Aufzehrungsanstalt. — 4. Protokoll für zöge Schiffe zur Seeschiffbeförderung. — 5. L'Économie Russie. — 6. Deputationsfahrt der Deputatvereine für Hebung der Fluss- und Canal-Gesellschaft. — 7. Reden über den Handelskammertag. — 8. Reden über den Handelskammertag. — 9. Der neue Rechtsrat-Sitzung. — 10. Einigungssitzung. — II. Sitzung des Sitzungspunkt der Reichstag. — III. Wiederkunft der aus dem Berliner Reichstag austretenden Mitglieder. — IV. Dr. Vogel der Kaufmannschaften-Mitglieder der Commission für die Rettung der Proletarientheorie. — V. Eröffnung des Haushaltplanes der Handelskammer und der Börse für 1891. — VI. Dr. Vogel der Kaufmannschaften-Mitglieder des Reichstags. — VII. Nachverhandlung von neuemem Gesetzestext im Reichstag. — VIII. Verhandlung des Erträgnis des Unterhängungs-Fonds. — IX. Abberufung in Bezug auf die Rettung der Spar-Partie. — X. Streitung eines Sitzes aus § 13 der Handelsordnung im Reichs-, Stadts- und Eisenbahn-Gesetz. — XI. Allgemeine Sitzung.

Die XII. öffentliche Sitzung der Handelskammer, an welcher 14 Mitglieder teilnahmen, eröffnet der Vorsteher, Herr Thiele, fanden.

I. Besitz und das Registerbuch eröffnet. Hierüber folgendes zu erwähnen:

1. Das Reichs-Amtliche Rat ist der üblichen Weise die Abberufung der Handelskammer für die Schärfung der Werthe der ein- und auswärtigen Boote im Auftrag genommen.

Herr Vorsteher bestätigt, dass die Sache, wie alle jährlich, den Handelsgebräuche-Bürokratie zur Rechtsabgabe Erledigung übertritt.

Von dem Centralverein für Handelsgeographie und Förderung deutlicher Interessen im Auslande ging am 3. Dezember eine Genehmigung an, dass d. d. M. handelsrechtliches Verhältnis über die Rotationsabreise der deutsch-australischen Bank ein. Daraus ist der Verhältnis- und Rotationskredit Herrn W. H. Böhl, meiste und Ausweis eines von der Kammer bestätigten Sachverständigen in dieser Sache sehr genau unterrichtet ist, mit der Berechtigung der Kammer bestätigt.

Der Name des Konsulats entsprechend enthält die Kammer hierzu nachstehende Angabe:

Zusätzlich fragt der gute Vorsteher einen schriftlichen Bericht des Herrn Böhl über die Bestimmung vor, welche ein neuerliches Abreisejahr des genannten Centralvereins, sowie dieser Konsul, die Abreisezeit der Ausländer des Reichs auf die Frage beantworten. Er erwähnt dazu, dass die Vorschrift als Sitz der Bank genannt werden soll, und hofft die Mitglieder, für die Gründung des Konsulats in den nächsten Monaten eine gute Unterlage finden würden.

3. Die aus der Kramer-Ausstattung berreichende Mitglieder des Kramer-Unterhängungs-Komitees haben an Sitz der vorstehenden Börse die Befreiung der Stadt für rote Pflichten eingegangen, wonach die Stadt Generaldirektion wegen Ausdehnung des Baudienstes auf Kosten der Börse verhindern möchte um Verminderung der Stadt für rote Pflichten eingeschränkt zu werden.

4. Auf Ansuchen mehrerer Steinbecker-Bürgen, Bruno Preißler und anderen, hat die Kammer an die Königliche Direktion der Königlichen Staatsbahnen ein Urtheil um Verminderung der Stadt für rote Pflichten eingegangen, wonach die Stadt Generaldirektion wegen Ausdehnung des Baudienstes auf Kosten der Börse verhindern möchte um Verminderung der Stadt für rote Pflichten eingeschränkt zu werden.

5. Die aus der Kramer-Ausstattung berreichende Mitglieder des Kramer-Unterhängungs-Komitees haben an Sitz der vorstehenden Börse die Befreiung der Stadt für rote Pflichten eingegangen, wonach die Stadt Generaldirektion wegen Ausdehnung des Baudienstes auf Kosten der Börse verhindern möchte um Verminderung der Stadt für rote Pflichten eingeschränkt zu werden.

6. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

7. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

8. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

9. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

10. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

11. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

12. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

13. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

14. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

15. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

16. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

17. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

18. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

19. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der Raffassischen Postdirektion in Breslau, den All. Oberreitenden Postdirektoren, Institut und der Oberreitenden Telegraphen-Bank. Auch bei Oberreitenden kann man verhindern, welche nicht innerhalb einer bestimmten Fristen Zeit ihr Capital zurückfordern, sondern, dass sie der Generaldirektion aufzunehmen. Schließlich besteht auch eine Abschaffung der Befreiung der Börse von den gesamten Handelsrechten.

20. Der R. Siegfried in Königsberg i. Pr. fragt an, ob der im Jahr 1888 von der Kammer gegebene Befehl, von abgeschlossenen überfälligen Studien ihrer Bevölkerung-Akten vom 1. Jan. des S. Monats an Depositalien zu generieren, noch in Kraft sei; er gebietet in der neuen Auflage dieses Werkes, des ersten Theiles von Telling's Geschäftspolizei, von einem einer Zeit gegen die jüngste überholte Chancenreihen rückwärts gerichtet, sei es, dass Depositalien genötigt, oder eine Hinterziehung des Capitols fordern, oder darüber nach Abzug einer jungen Zeit von neuem in Papieren ihres Antiums anlegen. Deparate bei keinem seit den vier Jahren bei den österreichischen Landesbanken nicht. Aber auch von verbreiteten anderen Institutionen und Körperschaften habe er im Laufe der letzten Jahre zusammenfassende Akten erhalten, so von der Oberstaatskanzlei, der Stadt Königsberg, der

Gegen vergangene II. Februar und 4% bis 6%, Blätter werden auf ein gebrochenes Grundstück 10,000 bis 15,000 M. zu leisten geplant.

Die von den Selbstarbeiteren beliebte max. unter U. O. 312 „Invalidendank“, Leipzig, abgegeben.

40,000 M. aus direkter Hand zu leisten. Offerten unter H. 177 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Eine gute 2. Opferstift (10,000 M. m. 1. April zu verl. Abz. d. St. 2. April) ist in der Zeitung „Altenburg“ ausdrücklich unter H. 190 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein j. Mann in langjähriger Zeit, welche nach demselben Zeitraum, mit einer kleinen Familie um ein Dorf v. 100 A. auf 1 Jahr abz. unter Roteinsatz, W. 100 M. erh. und 2. A. 31 in die Blätter d. St. abgegeben.

M. 325,000 will in gegen 1. Opferstift Altenburg ausdrücklich unter H. 190 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Geld für altes Gold, Silber, Uhren und Wägen, sofern Flurberg, Reichsstraße 31, keine Tage.

Unbedingtes

Vertrauen
dürfen Sie diesem Gesuch
schicken.

Schreiber, in Mittel 30, eine große Erziehung, sehr verständig, Besitzer eines großen Grundstückes Leipzigs, verhältnisweise gut das Einkommen von ca. 10,000 M. über. Wir liegen auf einem wahrhaft glänzenden Platz und das ist in der Lage, einer Dame jedwede Annehmlichkeiten bieten zu können. Schreibe Ihnen, die ebenfalls über ein entsprechendes Vermögen verfügen und Herz und Seele haben, wollen diesen Gejagten des wohltätigen Vertrauens schenken u. diese werden über uns wünschen, allen nötigen Verbindungen gefüllt, unter H. 136 in die Expedition dieses Blattes abgeben.

Heiraths-Gesuch.

Ein älterer gut sitzender Herr von auswärtiger Herkunft an einer Dame mit ähnlichen Sitten, aus guter Familie, im Alter von 25—30 Jahren. Vermögen angebrachtes — ohne Gütergemeinschaft eintraten zu lassen. Eigentliche Discretion verlangt. Bitte mit Angabe der Beschäftigung sub U. O. 1960 „Invalidendank“, Leipzig, erbeten.

Privat-Entbindung

Wilhelmine Raab, Geburtsname, Leipzig-Rennstadt, Schlossstraße 27.

Damen finden Weise zu einer sehr guten Aufnahme u. Preis bei Auguste Kauross, Geburtsname, Entschl. 1. Etage, 7, L.

Privat-Entbindung

Franz Schnabel, Geburtsname, Jäger Str. 1. Ein Mädchen, 1. Auftakt, geblieben, auch nach einiger T. zu bet. W. Abz. Postamt 7, Düsseldorf.

Offene Stellen.

Offene Stellen. Annoncen. Offene Stellen, best. best. sofort Rudolf Mosse, Grimm. Str. 20, I.

Zur technischen Überleitung

der graphischen Nachstellungen einer großen Verlags-Ausstattung wird eine Person gesucht, welche mit einem ausgebildeten künstlerischen Geschick und Talent, die gründlichste Bearbeitung der modernen Technik, insbesondere der Lithographie und des Chromolithographie-Verfahrens, verbindet, unter günstigen Bedingungen zu engagieren gesucht.

Der Bewerber mit vorzüglichen Erfahrungen-Sachkenntnissen werden um ausführliche Effekte unter H. 163 in die Expedition dieses Blattes geben.

Tüchtiger Bauzeichner,

mit Zeichnung und Ausführung bestimmt, per sofort nach ausdr. gesucht. Off. mit Gehaltssatz, unter H. 4160 Exp. d. St. 1.

Exporteur gesucht!

Nicke selbstgebauten Weine von einer ersten Firma in der bayrischen Steiermark. Offerten sind unter H. 1187 an Rudolf Mosse in Mannheim zu richten.

Ein tüchtiger Reisender,

bei der Schuhfabrik in Sachsen, Thüringen, Anhalt, im Herz u. in der Saale-Kreis-Land und eben mit Erfolg befähigt hat, wird von einem Meistermann (Schuhhersteller) besonderlich sofort gesucht.

Offerten mit Photographie und Zeugnissen sub H. 2. St. d. St. Universität, 1. Et.

Reisender,

auf der Strumpffabrik-Branche, für Sachen und Tücher wird gesucht. Off. 2. V. F. 25 „Invalidendank“, hier.

Lagerist-Gesuch.

Für ein vogelähnliches Fabrikat wird ein bestensmöglicher, unverläßlicher junger Mann mit guter Gewandtheit als Lagerist gesucht.

Offerten mit Zeugnissen und Angaben sub H. 2. St. d. St. Universität, 1. Et.

Reisender,

aus der Strumpffabrik-Branche, für Sachen und Tücher wird gesucht. Off. 2. V. F. 25 „Invalidendank“, hier.

Lagerist-Gesuch.

Für ein vogelähnliches Fabrikat wird ein bestensmöglicher, unverläßlicher junger Mann mit guter Gewandtheit als Lagerist gesucht.

Offerten mit Zeugnissen und Angaben sub H. 2. St. d. St. Universität, 1. Et.

Reisender,

aus der Strumpffabrik-Branche, für Sachen und Tücher wird gesucht. Off. 2. V. F. 25 „Invalidendank“, hier.

Lagerist

Stadt. Offerten mit Zeugnissen und Angaben der Geschäftsanträge sind unter H. 166 bei **Hassenstein & Vogler**, 1.-6. in Leipzig, überzugeben.

Ein tüchtiger Steindrucker

Stadt. Offerten mit Zeugnissen und Angaben der Geschäftsanträge sind unter H. 166 bei **Hassenstein & Vogler**, 1.-6. in Leipzig, überzugeben.

J. Schaff.

Stadt. Offerten mit Zeugnissen und Angaben der Geschäftsanträge sind unter H. 166 bei **Hassenstein & Vogler**, 1.-6. in Leipzig, überzugeben.

Dienstsuchende,

als Köchin, Haush., Küchen- u. Stuben-, sowie Küchen-, Bad- u. Dienst. Off. 2. St. abgegeben.

Feine Vertretung.

Die Repräsentanten seien rezipable Herren, welche gute Connexionen in den hohen Kreisen haben, von einem sehr leistungsfähigen Betriebe Empfehlung gegen laufende Position zu erlangen gewünscht.

Offerten mit Angabe von laufenden werden erbeten unter H. 8639 in die Expedition dieses Blattes erbeten.

Mehrere Expedienten

werden von einem großen Sicherungsunternehmen in zweiter Stellung zu möglichst sofortigem Einsatz gesucht. Offerten unter H. 190 in die Expedition d. St. erbeten.

Bur Leitung

der Buchdruckerei-Büroleitung einer großen Verlags-Anstalt Schlesien wird es in jeder hinsicht wichtiger, selbständiger und energischer geführt.

Werkführer

wieder vorzügliches Bedürfnisse zu engagieren gefügt.

Der Bewerber mit vorzüglichen Mitteln mögen offene Ecken unter der Leitung des Gehaltsantrags unter Z. 4162 in die Expedition dieses Blattes eintreten.

Gejagt wird ein tüchtiger, junger

Herz. der mit guten Jugendlichen

Verleihung, woher sich von 9 bis 12 u.

3 bis 7 Uhr melden

Lange Straße 5.

Off. 1. jng. Kellner, Vorhabenshalle 7, I.

Lehrling gesucht.

Ein Lehrling u. Handelsgehilf en großer u. ein wenig jünger Mann auf solcher Familie als Lehrling. Station in Hause, gewissenhaue Ausbildung. Off. an **Hassenstein & Vogler**, A.-G., Plauen i. V. u. A. F. No. 2679.

Lehrling

für ein Hotel, Gasten-, Bäckerei u. Salons-

-waren-Geschäft in Cotta unter günstigen

Bedingungen gelingt. Bitte zu melden

zu 1 Uhr Windmühlengasse 14.

Lehrlings-Gesuch.

In meinem Colonialwaren-Engros-Geschäft in Cotta 1891 eine Lehrlingstelle zu belegen. Abreise unter G. 29. Mittwoch dieses Blattes, Ritterstraße 14, erbeten.

Für ein tüchtiges gräßiges Engros- und

Papierwaren-Geschäft — Engros — Geschäft

wird unter sehr günstigen Bedingungen zu Cotta 1891 ein Lehrling gesucht.

Gestellte Anträge unter M. & B. II in die Blätter dieses St. Katharinenstr. 14.

Lehrling-Gesuch.

Für mein Tapiserie-, Polster- und

Holzwaren-Geschäft suche per

Offerte einer mit gutes Schätzungen ver-
sehenen Lehrling.

Otto Freyberg, Schloßstraße 13.

Für eine hier, alle Garn-Groß-Handlung

mit 1. Lehrling mit guten Schätzungen gelingt. Bitte zu melden. Exped. d. St. erbeten.

Private-Entbindung

Franz Schnabel, Geburtsname, Jäger Str. 1.

Ein Mädchen, 1. Auftakt, geblieben, auch nach

einiger T. zu bet. W. Abz. Postamt 7, Düsseldorf.

Offene Stellen.

Annoncen. Offene

Stellen, best. best. sofort Rudolf Mosse, Grimm. Str. 20, I.

Zur technischen Überleitung

der graphischen Nachstellungen einer großen

Verlags-Ausstattung wird eine Person gesucht,

welche mit einem ausgebildeten künstlerischen

Geschick und Talent, die gründlichste

Bearbeitung der modernen Technik,

insbesondere der Lithographie und des Chromo-

graphie-Verfahrens, verbindet, unter günstigen

Bedingungen zu engagieren gesucht.

Der Bewerber mit vorzüglichen Erfahrungen-Sachkenntnissen werden um ausführliche

Effekte unter H. 163 in die Expedition dieses Blattes abgeben.

Tüchtiger Bauzeichner,

mit Zeichnung und Ausführung bestimmt,

per sofort nach ausdr. gesucht. Off. mit Gehaltssatz, unter H. 4160 Exp. d. St. 1.

Exporteur gesucht!

Nicke selbstgebauten Weine von einer ersten Firma in

der bayrischen Steiermark. Offerten sind unter H. 1187 an Rudolf Mosse in Mannheim zu richten.

Ein tüchtiger Reisender,

bei der Schuhfabrik in Sachsen, Thüringen,

Anhalt, im Herz u. in der Saale-Kreis-Land

und eben mit Erfolg befähigt hat, wird von einem Meistermann (Schuhhersteller)

besonderlich sofort gesucht.

Offerten mit Photographie und Zeugnissen

sub H. 2. St. d. St. Universität, 1. Et.

Reisender,

aus der Strumpffabrik-Branche, für Sachen

und Tücher wird gesucht. Off. 2. V. F. 25 „Invalidendank“, hier.

Lagerist

Stadt. Offerten mit Zeugnissen und

Angaben der Geschäftsanträge sind unter H. 166 bei **Hassenstein & Vogler**, 1.-6. in Leipzig, überzugeben.

Ein tüchtiger Steindrucker

Stadt. Offerten mit Zeugnissen und

Angaben der Geschäftsanträge sind unter H. 166 bei **Hassenstein & Vogler**, 1.-6. in Leipzig, überzugeben.

J. Schaff.

Stadt. Offerten mit Zeugnissen und

Angaben der Geschäftsanträge sind unter H. 166 bei **Hassenstein & Vogler**, 1.-6. in Leipzig, überzugeben.

Dienstsuchende,

als Köchin, Haush., Küchen- u. Stuben-, sowie Küchen-, Bad- u. Dienst. Off. 2. St. abgegeben.

Modes.

Gejagt wird für 1. Wöche eine im kleinen

U. wenig größere 1. Arbeitervon der

Samuel Pflugradt, Neumarkt 40.

Replaystraße 7,

zu verkaufen, in einer gut bewohnten Nachbarschaft für 180,- A sofort zu vermieten. Räuber beim Kaufmann.

Stellung 1. 2. Et. u. Wohnung 1. April 2. - Reichsfeld, Wiedenstrasse 3, I., 2. Thier.

Grossere Räume

als Werkstätten u. für 1. April 93 zu vermieten. Urbanstraße 16.

Beethovenstraße Nr. 7,

potzige 2. Etage in einer beruhigten Wohnung (Salon, 7 Zimmer, Bad und Küchen) vor 1. April 1891 zu vermieten. Preis 2000,- A. Beleuchtung 11-12 und 5-6 Uhr.

Eine sehr hohe, sehr geräumige, ganz neu hergerichtete Parterrewohnung mit 6 beglareten Zimmern, Berliner Dienst, Bad, Zimmer in K. 880,- A zu vermieten nach der berühmten Beethovenstraße 16, part. 16.

Eckhausnr. 52, Ecke der Kampfstraße (Zonnefelle), ist das elegante Parterre, 6 Zimmer, Bad, etc. entw. vor 1. April 93 zu vermieten durch den Kaufmann Schäfer.

Carlstraße 12

eine halbe 1. Etage, 6 Zimmer sehr reichlichem Zubehör, zu vermieten vor 1. April 1891.

R. Kast. Dr. O. Langbein & H. Theile, Edelholzstraße 2, II.

Wiesenstraße Nr. 19

Am möglichst zu vermieten:

1 halbe 1. Etage, 3 Zimmer, Küche und Bad.

1 halbe 3. Etage 4 Zimmer, Bad und Küchen.

Räuber ab 1. April 10-12 Uhr.

2 Kl. Familienlogis,

Karlsstraße 12, Obergeschoss, 1. und 2. Et.

Cont. für 180,- A bzw. 225,- A zu vermieten durch Kaufmann Dr. O. Langbein, Edelholzstraße 2, II.

Bei einem halben Dachterrasse Et. 2

in einer Nähe der 1. Etage und im

anderen Ende eine Wohnung von 1. April ab zu verkaufen bei Carl Fricke, Zimmermeister.

Großstraße 19, keine 1. Etage,

5 Zimmer, großzügige Veranda, Küche, Bad, Keller, Keller, vor 1. April.

Räuber beim Kaufmann.

Wierfür 4

sofort Wohnung 1. Et. 100,-

- 2. Et. 150,-

14.-91 - 2. Et. 1. 100,-

zu vermieten. Räuber dient im Erdgeschoss.

Hörnerstr. 41, 1. r. und sehr freundliche Wohnungen in 300, 400 u. 450,- A p. übern an vermieten.

Fischerstraße 10 (frischeste Logis, 440,- A, 1. Etage, Räuber sofort 1. Et. r.

Freyest. 11, I. preisen, laubere Wohn.

sofort vor 1. April.

Gartenstraße 12,

in angenehmer, seiner Wohnung, ab vor 1. April 91 etwas mehr frischer die beruhigende 2. Etage (4 Zimmer, 2. Etage, Küche, Keller, Baden) für 800,- A anderweitig zu vermietende Beleuchtung je über Loges mit durch den Kaufmann Späthling dabei.

Grommetstraße 4, Sonnenseite, in

neuer Wohnung, kein einger.

2. Etage, 300 und 350,- A, former.

1. Etage, 250,- A, 2. Etage, 270,- A, zwei, 3. Wagen, 250 u. 300,- A, zwei

Wandverdienstungen, 270 u. 320,- A.

Räuber beim Kaufmann.

Rochstraße 14

zu einer Wohnung, 2. Etage, Wiederholt für 2 Dörfer, im Pförtnerhaus befindet von verschiedenen Gräßen sofort zu vermieten.

2. Etage, Lindenstraße 14,

beruhigste, schöne große Zimmer sehr viele. Zubehör, Gartenmöbel, zu verm.

sofort. Part. Komptor ob d. Kaufmann.

Freud. halbe 2. Etage am 1. April

an möglichste, patient für einzelne Zimm.

zu vermieten. Preis 150,- A.

Fröhliche Mühlstraße 17, beim Kaufmann.

Ein frischeste 2. halbe Etage ist vor

1. April 1891 etwas mehr frischer zu vermieten. Räuber Turnertreppen, Edelholzstraße 17, 1. Etage.

Brandenburger 8, Endvorstadt,

zu verkaufen, 2 Et. Logis 2. Et. 3. Et. ob 1. Et. 400,- A Räuber 1. Et. oder 2. Etage.

Flossplatz 28, 2. Etage

für 1. April am 1000,- A zu vermieten.

Wenckebachhof 25

zu verm. ab 1. April zu breiter 1. Etage,

Kaufhaus 3 Et., 400,- A, bezgl. 1. Etage,

Grundgebae. 1. Et., 280, und Wunde u. Wett-

statt 1. Et., 1. Etage 1. Etage 1. Et. part. 10.

Amme Kordtstraße 26,

Gdr. nach Steinen, 2. Etage, Pförtner, Übers. zw.

3. Etage sofort u. für 1. April 1891 das

Parterre als Wohnung oder Geschäftsräume

verhänden. An erster 1. Etage part. 10.

Zu vermieten

Wendelschmidstraße 32, 3. Et. die beruhigste.

3. Etage sofort u. für 1. April 1891 das

Parterre als Wohnung oder Geschäftsräume

verhänden. Räuber bei R. Konz. 3. Et. r.

Freyestrasse

zu vermietende Wohnung 4. Et. zu 270,- A.

- 5. Et. zu 300,- A.

Räuber Waldstr. 48, part. 5. Et. Schloß

Turnerstraße 19, Nähe der Markthalle,

5. Etage geräumige Wohnung, Preis

250,- A, nur gem. zu verm. Räuber ob. part.

Replaystraße 7,

zu einer guten, in einer gut bewohnten Nachbarschaft für 180,- A sofort zu vermieten. Räuber beim Kaufmann.

Stellung 1. 2. Et. u. Wohnung 1. April 2. - Reichsfeld, Wiedenstrasse 3, I., 2. Thier.

Grossere Räume

als Werkstätten u. für 1. April 93 zu ver-

mieten. Urbanstraße 16.

Beethovenstraße Nr. 7,

potzige 2. Etage in einer beruhigten Wohnung (Salon, 7 Zimmer, Bad und Küchen) vor 1. April 1891 zu vermieten. Preis 2000,- A.

Beleuchtung 11-12 und 5-6 Uhr.

Eine sehr hohe, sehr geräumige, ganz neu hergerichtete Parterrewohnung mit 6 beglareten Zimmern, Berliner Dienst, Bad, Zimmer in K. 880,- A zu vermieten nach der berühmten Beethovenstraße 16, part. 16.

Eckhausnr. 52, Ecke der Kampfstraße (Zonnefelle), ist das elegante Parterre, 6 Zimmer, Bad, etc. entw. vor 1. April 93 zu vermieten durch den Kaufmann Schäfer.

Carlstraße 12

eine halbe 1. Etage, 6 Zimmer sehr

reichlichem Zubehör, zu vermieten vor 1. April 1891.

R. Kast. Dr. O. Langbein & H. Theile, Edelholzstraße 2, II.

Wiesenstraße Nr. 19

Am möglichst zu vermieten:

1 halbe 1. Etage, 3 Zimmer, Küche und Bad.

1 halbe 3. Etage 4 Zimmer, Bad und Küchen.

Räuber ab 1. April 10-12 Uhr.

2 Kl. Familienlogis,

Karlsstraße 12, Obergeschoss, 1. und 2. Et.

Cont. für 180,- A bzw. 225,- A zu vermieten durch Kaufmann Dr. O. Langbein, Edelholzstraße 2, II.

Bei einem halben Dachterrasse Et. 2

in einer Nähe der 1. Etage und im

anderen Ende eine Wohnung von 1. April ab zu verkaufen bei Carl Fricke, Zimmermeister.

Großstraße 19, keine 1. Etage,

5 Zimmer, großzügige Veranda, Küche, Bad, Keller, Keller, vor 1. April.

Räuber beim Kaufmann.

Wierfür 4

sofort Wohnung 1. Et. 100,-

- 2. Et. 150,-

14.-91 - 2. Et. 1. 100,-

zu vermieten. Räuber dient im Erdgeschoss.

Hörnerstr. 41, 1. r. und sehr freundliche Wohnungen in 300, 400 u. 450,- A p. übern an vermieten.

Fischerstraße 10 (frischeste Logis, 440,- A, 1. Etage, Räuber sofort 1. Et. r.

Freyest. 11, I. preisen, laubere Wohn.

sofort vor 1. April.

Gartenstraße 12,

in angenehmer, seiner Wohnung, ab vor 1. April 91 etwas mehr frischer die beruhigende 2. Etage (4 Zimmer, 2. Etage, Küche, Keller, Baden) für 800,- A anderweitig zu vermietende Beleuchtung je über Loges mit durch den Kaufmann Späthling dabei.

Grommetstraße 4, Sonnenseite, in

neuer Wohnung, kein einger.

2. Etage, 300 und 350,- A, former.

1. Etage, 250,- A, 2. Etage, 270,- A, zwei, 3. Wagen, 250 u. 300,- A, zwei

Wandverdienstungen, 270 u. 320,- A.

Räuber beim Kaufmann.

Rochstraße 14

zu einer Wohnung, 2. Etage, Wiederholt für 2 Dörfer, im Pförtnerhaus befindet von verschiedenen Gräßen sofort zu vermieten.

2. Etage, Lindenstraße 14,

beruhigste, schöne große Zimmer sehr viele. Zubehör, Gartenmöbel, zu verm.

sofort. Part. Komptor ob d. Kaufmann.

Gardinen, Kurellbrücke,

am Eiser-Zahn-Kanal und Hafen,

aber sofort oder später beruhigend ein-

richtete Wohnungen im Preis von 450,- 500,- A zu vermieten.

Eckhausnr. 47, Albrechtstraße 17,

Eine sehr geräumige Wohnung, 6

neigende Zimmer (Berl. Ober), 3 Räume,

Küche, 2 Steller, 2 Böden, Treppenhause, etc.

Großstraße 19, keine 1. Etage,

5 Zimmer, großzügige Veranda, Küche, Bad, Keller, Keller, vor 1. April.

Räuber beim Kaufmann.

<p

2. Heilage zum Leipziger Tageblatt und Anzeiger Nr. 2, Freitag den 2. Januar 1891.

Lederinteressenten finden Gelegenheit, die neusten Lederbearbeitungs-Maschinen im Thägigkeit zu sehen in der Gewerbe-Ausstellung, Promenadenstraße 8.

Komplimenteabschriftung für Näh-
maschinen (neuestes Patent).
Näh- und Zögeldrahtmaschinen.
Rappensägemaschinen.

So werden vorgetragen:
Nähmaschinen.
Nähdrähter.
Nähzweckmaschinen.
Nähzweckapparat.
Nähzweckheizer.
Nähzweckpresse.
Nähzweckheizer.
Nähzweckpresse.

Nähmaschinen verschiedener Systeme. Verschiedene Modelle und Farben nicht.

Geschäft von 10—6 Uhr. — Eintritt 20 Pf.

Aufforderung zum Beitritt.

Beim Jahresende reichten wir nicht, unsere Vereinsgenossen zum Eintritt in den Verband Deutscher Handlungsgesellschaften eingeladen.

Unsere Bestellung umfasst 25000 Mitglieder und bietet:

1. Stellenvermittlung (für Kaufleute im In- und Ausland);
am letzten Geschäftsjahr wurden 1500 Stellen vermittelt).
2. Unterstützung bei Stellenlosigkeit — Renten 3. St. A 16000 —;
am letzten Geschäftsjahr wurden A 2100 — ausgeschüttet.
3. Rechtschutz in contractiven Streitigkeiten;
4. Kranken- und Begräbnisscasse mit über 7000 Mitgliedern und A 100,000 Vermögen, die größte und leistungsfähigste eingetragene Gütekasse für Kaufleute in Deutschland;
5. Wittens- und Waisencasse, mit über A 150,000 Vermögen.
6. Altersversorgungs- und Invaliditätscasse,

Diese beiden Cässen sind wegen ihrer günstigen Betriebsbedingungen und ihrer bedeutenden, auf Grund hochschätziger Gutachten beruhenden Leistungsfähigkeit ganz besonders zu empfehlen.

Jährlicher Verbandsbeitrag Mh. 3,00; zudem Beitrag zu der Krankenkasse und der Bruderkasse im Verhältnis der selbständigen Beteiligung an denselben. Weitere dienlich ist aus den Statutenanträgen zu ersehen, welche feststellt, auf Verlangen gen verabfolgt werden von jedem Geschäftsführer Königswahl Nr. 1.

Verband Deutscher Handlungsgesellschaften zu Leipzig.

Georg Hiller, 1. Vorsitzer.

Georg Bernhard, Sekretär.

Unterstützungsverein für Handlungsgesellschaften in Leipzig.

In Wirksamkeit seit 1883.

Zweck: 1) Ausgebaute, courante und völlig verschwiegene Unterstützung der wegen Krankheit, Stellenlosigkeit, Insolvenz oder aus irgendwie anderem Ursache hilfsbedürftigen Mitglieder; Fürsorge für anständige Beerdigung unbemittelt verstorbenen Mitglieder. — **Jahresbeitrag:** A 3.—

2) Unterstützung der Witwen (außerlich die zu 200 A) während der Dauer des Wittwenstandes aus einem besonderen Wittwenunterstützungsfonds. — **Jahresbeitrag:** A 6.— (bis A 9.—).

3) Krankenunterstützung — auch in Falle der Erkrankung auf Reisen — aus einer beobachteten Krankenkasse u. bei Krankheiten mit Arbeitsfähigkeit 21 Werk höchstens für 26 Wochen und keine Heilmittel (Reisen u. l. m.); b. bei Krankheiten mit Arbeitsfähigkeit freie ärztliche Behandlung und Arznei für 31 Tage und keine Heilmittel; c. im Todestode 100 A Begräbnisschiff bei mindestens einjähriger, 50 A bei längerer Mitgliedschaft.

Bierter Jahresbeitrag: A 4.—

Der Beitrag zum Wittwenunterstützungsfonds ist ebenso wenig obligatorisch als der Beitrag zur Krankenkasse; die Zuwendung ist leichterer Weise von der Verpflichtung der Krankenkasse begünstigt.

Unter Hinweis auf die im Verhältnis zu den Mitgliedsbeiträgen außergewöhnlichen hohen Leistungen des Vereins laden wir die ihm noch fehlenden Berufsgenossen unserer Stadt und aller Vororte zum Beitritt ein und erbitzen Anmeldungen zur Aufnahme mit Angabe des Alters und der Stellung schriftlich an den Unterzeichneten, Brühl Nr. 35, I.

Das Directorium

des Unterstützungs-Vereins für Handlungsgesellschaften in Leipzig.

Julius Pischbach.

Singakademie. Gente Übung im Saale der ersten Bürger-Schule. Damen 7. Herren 8 Uhr.

Deutsche Reichsfechtshule,
selbständiger Verband Leipzig, juristische Person.
Freitag, den 6. Februar 1891, Abend 9 Uhr
Generalversammlung im Krystallpalast.

Tageordnung: 1) Bericht über die Geschäftsführung des verlorenen Jahres. 2) Entlastung des Comittee's, 3) a. Würdigung, b. Tiverton. Der Vorstand.
NR. Deut. Abend 9 Uhr Monatssammlung im Krystallpalast. Räumte
Generalversammlung Freitag, den 16. Januar 9. Uhr.

Unter neuen Würdigkeiten auf das Jahr 1891 und beim Verbandschefmeister
herrn Würdigung M. Hille, hier, Nürnberger Straße 5, sowie bei künftlichen Fechtmeistern
zu haben.

Neueste Nachrichten.

* Berlin, 1. Januar. Widersprechmeldung des Leipziger Tageblatts! Es ist klar. Der Reichskommissar Major von Wissmann ist im Auftrag erhalten, mit dem heutigen Tage die vom Sultan abgetretene Küste Namens des deutschen Kaisers in Besitz zu nehmen und die Reichsflagge zu hissen. Major von Wissmann befiehlt bis zu diesem Zwecke auf dem Festlande — Antwerpen. Infolge des fortgesetzten Hostos ist der Stand der Sache so gefährlich geworden, daß der Westenkreis beschlossen hat, keine Hostos mehr zu entrichten. Gross Dampfboote, welche ver sucht haben, den Fluss hinunterzufahren, haben nach Bildungen verloren müssen. Wie der "Tribunus" meldet, liegt der Dampfer "Prinzessin Sophie" im Hafen mit gefährlicher Schramme. — Lijsse. Das verlustige Ueberkommunismus zwischen Portugal und dem Congostaat, bei der Hundeauslegungen, ist diese hier auf folgender Grundlage abgeschlossen worden. Beide Parteien verbündeten direkt mit einander und nehmen eventuell die Vermittlung des Papstes oder des Schiedsgerichts einer freundeten Macht in Angriff. — Petersburg. Aus den Bildern des Regierungsrates wird die nunmehr erfolgte Ausbildung der angestammten Formierung der östlichen Schwabataillone Nr. 5 und 10, sowie des östlichen Einheits-Bataillons Nr. 6 geschildert. Das bisherige Schützenbataillon Nr. 5 hat die Nummer 7 erhalten. Die Lokalcommandos im Pacifico-Büro sind aufgelöst worden. Die Maßnahmen betreffen keine Erhöhung des Geschäftsbetriebes der Truppen in den östlichen Gouvernementen, sondern es handelt sich nur um eine Umformierung bestehender Truppenteile.

* Berlin, 1. Januar. Den Gottesdienst in der Schlosskapelle, welchem der Kaiser, die Prinzen und Prinzessinnen, die anwesenden Fürstlichkeiten, die Feldmarschälle, die Generälichkeit, die Minister, Mitglieder des Bundesrats, die Präsidenten des Reichstages, des Samtlands beobachteten, folgte die Cour im Weißen Saale. Der Kaiser in großer Generalsuniform mit dem Bande des schwarzen Adler, hielt sich vor dem Thronhimmel auf, rechts vor Prinzen. Bei dem Gottesdienst, welcher der Kaiser den Reichstags- und der bayerischen Gesandte eröffnete, reichte der Kaiser den Reichstags- und bayerischen Gesandten, später den Professor Bergmann durch Händen aus. Die Söhne des Kaisers wohnten der Ceremonie in der Halle bei. Nach Beendigung derselben fand Militär-Gottesdienst im Hause des Zeughauses und Paroleausgabe statt. Der Kaiser begab sich zu Fuß mit seinem Gefolge vom Schloss aus vorwärts und schreite zu Fuß zurück, von den Menschenmassen lebhaft begrüßt.

* Berlin, 1. Januar. Eine Extraausgabe des Reichs-Anzeigers veröffentlichte anlässlich des Übergangs der off-

öffentlichen Küste in deutschen Besitz eine kaiserliche Verordnung vom 1. Januar 1891, betreffend die Rechtsverhältnisse in Deutsch-Ostafrika. Dieselbe bestimmt, daß das Geley über die Consulargerichtsbarkeit in dem abgetretenen Küstengebiet nicht aufgehoben und der Infel. Asien von Neujahr ab Anwendung findet. Die Verordnung regelt das Verfahren für bürgerliche Rechtsstreitigkeiten, sowie für Strafverfahren, sie entspricht im Wesentlichen der Verordnung betreffend die Rechtsverhältnisse im Schutzgebiete Südwürttemberg vom 10. August 1890. Außerdem bringt der Reichs-Anzeiger eine Verfassung, betreffend die Ausübung consularischer Befugnisse, und einen Erlass politischer und finanziär der Verwaltung betreffender Verordnungen in Deutsch-Ostafrika.

Hamburg, 1. Januar. Der Generalrat der Heizer und Tinner ist heute ausgebraten, trotz der augenblüchlichen Frist für einen Stein sehr ungünstigen Haferverhältnissen.

* Pest, 1. Januar. Groß Ludwig Tököli begleitete anlässlich des Jahreswechsels Szapary im Namen der überalen Partei. Szapary dankte der Partei für das beweiste Vertrauen und erklärte, die Regierung halte es für wichtig, umso mehr, den Frieden unter den Balkanstaaten zu erhalten.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

Von heute zu kaufen, eine im Verkauf.

Die Rache der Nihilisten

Eichhorn-Nummer 109. Zeitungsklipp.

K. 40. Herr. Württemberg 5. Jänner.

